



## 9. Änderungsbeschluss

Die Bezirksregierung Detmold, Dez. 33, hat als Flurbereinigungsbehörde beschlossen:

1. Das mit Beschluss vom 05.05.2015 festgestellte und mit 1. bis 8. geänderte Gebiet der Vereinfachten Flurbereinigung Netheae V wird gemäß § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes - FlurbG - in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794) wie folgt geändert:

Zum Flurbereinigungsgebiet werden die nachfolgend aufgeführten Grundstücke zugezogen:

Regierungsbezirk Detmold

Kreis Höxter

Stadt Höxter

### **Gemarkung Bosseborn**

Flur 3                      Flurstück 71/37, 164, 165

Stadt Brakel

### **Gemarkung Hembsen**

Flur 7                      Flurstück 25 und 74

Flur 8                      Flurstück 25

Folgende Flurstücke werden aus dem Flurbereinigungsgebiet ausgeschlossen:

Stadt Brakel

### **Gemarkung Hembsen**

Flur 11                      Flurstück 53, 55, 56 und 57

2. Das Flurbereinigungsgebiet hat nunmehr eine Größe von rund

**249 ha.**

3. Der Änderungsbeschluss mit Gründen und Gebietskarte wird der Stadt Brakel zugesandt.

4. Der Eigentümer der zum Flurbereinigungsgebiet zugezogenen Grundstücke wird Teilnehmer der durch den Flurbereinigungsbeschluss vom 05.05.2015 gebildeten

**Teilnehmergemeinschaft der Vereinfachten Flurbereinigung Nettheaue V**

mit dem Sitz in Brakel.

**Gründe**

Die Zuziehung der oben genannten Grundstücke entspricht den Zielsetzungen des § 86 FlurbG und dient insbesondere der Erreichung der Ziele der Vereinfachten Flurbereinigung Nettheaue V.

Die an der Änderung beteiligte Grundstückseigentümerin ist gemäß § 5 Abs. 1 FlurbG über das Flurbereinigungsverfahren aufgeklärt worden und hat der Zuziehung zugestimmt.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der

**Bezirksregierung Detmold, Dezernat 33, Leopoldstraße 15, 32756 Detmold,**

schriftlich oder als Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Bei der Verwendung der elektronischen Form sind besondere technische Rahmenbedingungen zu beachten (siehe [www.bezreg-detmold.nrw.de/400\\_WirUeberUns/030\\_Die\\_Behoerde/Kontakt/](http://www.bezreg-detmold.nrw.de/400_WirUeberUns/030_Die_Behoerde/Kontakt/)).

Falls die Frist durch das Verschulden eines Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Vollmachtgeber zugerechnet werden.



Im Auftrag

  
(Runte)  
(Regierungsvermessungsdirektor)

# Stadt Brakel Gmk. Hembsen

13

7

9

1

5

10

6

Hembsen

ausgeschlossene Fläche

11

5

4

Gmk. Beller

13



Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 33

- Ländliche Entwicklung, Bodenordnung -

## Gebietskarte 1 : 10 000

Vereinfachte Flurbereinigung  
Netheaeue V

Az.: 33 - 81501

Blatt 1 (2)

Regierungsbezirk Detmold  
Kreis Höxter

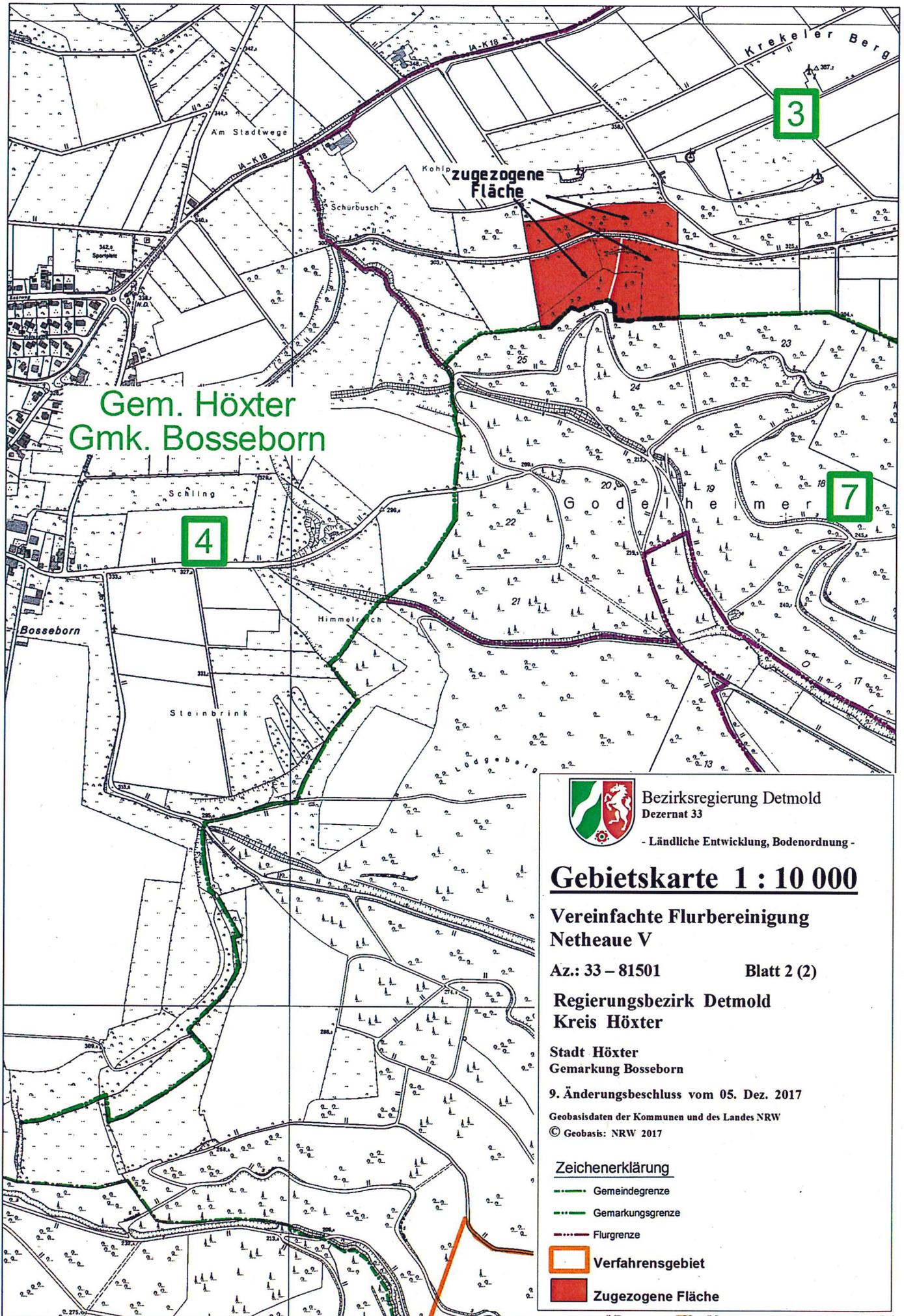
Stadt Brakel  
Gemarkung Hembsen

9. Änderungsbeschluss vom 05. Dez. 2017

Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW  
© Geobasis: NRW 2017

### Zeichenerklärung

- Gemeindegrenze
- Gemarkungsgrenze
- Flurgrenze
- Verfahrensgebiet
- Zugezogene Fläche
- ausgeschlossene Fläche
- BZV Netheaeue Az.: 33 - 29947



Gem. Höxter  
Gmk. Bosseborn

zugezogene  
Fläche



Bezirksregierung Detmold  
Dezernat 33

- Ländliche Entwicklung, Bodenordnung -

## Gebietskarte 1 : 10 000

Vereinfachte Flurbereinigung  
Netheue V

Az.: 33 – 81501

Blatt 2 (2)

Regierungsbezirk Detmold  
Kreis Höxter

Stadt Höxter  
Gemarkung Bosseborn

9. Änderungsbeschluss vom 05. Dez. 2017

Geobasisdaten der Kommunen und des Landes NRW

© Geobasis: NRW 2017

### Zeichenerklärung

-  Gemeindegrenze
-  Gemarkungsgrenze
-  Flurgrenze
-  Verfahrensgebiet
-  Zugezogene Fläche